

**WEIL ES UM
MEHR
GEHT!**

TARIF
B E W E G U N G
2017

++ 1. Verhandlungsrunde in Wiesbaden ohne Angebot

++

Jetzt muss Bewegung in die Auseinandersetzung:

WARNSTREIKAUFRUF

Die erste Verhandlungsrunde zur Tarif- und Besoldungsrunde für die Beschäftigten des Landes Hessen war am 27. Januar 2017 in Wiesbaden schnell beendet. Zwar wurden die Gespräche in einer konstruktiven Atmosphäre geführt – zu einem Angebot waren die Arbeitgeber zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht bereit. Die Verhandlungen werden am 2. und 3. März 2017 fortgesetzt. Jetzt liegt es an uns, die Zeit bis dahin zu nutzen, um über unsere berechtigten Forderungen zu informieren und weitere Unterstützer/-innen zu gewinnen! Auch müssen wir unsere Entschlossenheit gegenüber den Arbeitgebern zum Ausdruck bringen!

Deswegen rufen wir zum Warnstreik auf!

Denn wir fordern:

1. Erhöhung der Tabellenentgelte im Gesamtvolumen von 6 Prozent unter Einbeziehung einer sozialen Komponente in Form eines Sockel- oder Mindestbetrages und der Einführung der Stufe 6 in den Entgeltgruppen 9 bis 15 sowie der Übernahme weiterer struktureller Verbesserungen (z.B. „stufengleiche Höhergruppierungen“) bei der Eingruppierung bei einer Laufzeit von 12 Monaten.
2. Erhöhung der Ausbildungs- und Praktikantenentgelte um 90€, eine verbindliche Übernahmeregelung und 30 Tage jährlichen Urlaub.

**Um diesen Forderungen Nachdruck zu verleihen
sind wir bereit und gewillt, zu streiken!**

**Wir rufen alle Tarifbeschäftigten, Auszubildenden und
Praktikant/-innen des Landes Hessen
für den 8. Februar 2017
von Dienstbeginn bis Dienstende
zum Warnstreik auf!**

**Streikfrühstück für Gießen: 7:30 Uhr, DGB-Haus
Abfahrt der Busse: Dillenburg: 8:30 Uhr, Aquarena-Bad;
Wetzlar: 9:00 Uhr, Sportparkstr.15 (Spilburg); Marburg: 8:45,
Georg-Gassmann-Stadion; Gießen: 9:15 Uhr, Ringallee/Messe**

ver.di